

Die Basis: Städte

Diese Datei erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Quellen: - Bibel
- A. Petrie "Städte reinigen, heilen und wiederherstellen"

Die Gründung einer Stadt und ihre Persönlichkeit

Jede gebaute Stadt hat ihren speziellen Charakter (den Charakter der Menschen dort) zusammengesetzt aus den Visionen und Träumen der Menschen, ihren Traditionen, ihrer Verwalterschaft, ihrer Kultur, ihrer Gesellschaftsstruktur und ihrer geistlichen Ausrichtung.

- Jede Stadt wird von diesen Komponenten geprägt, die wiederum von Neueinwanderern weiter geprägt werden, die auf den Grundlagen der anderen aufbauen.
- "Grundlage" = grundlegende Prinzipien und Annahmen
(*Heb 11/10; Jos 6/26; Jes 28/16:1, 1.Kor 3/11; Eph 2/20; 2 Tim 2/19*)
(Daher erwartete Abraham eine Stadt mit speziellen Grundlagen)
- Insofern entwickelt eine Stadt die Grundlagen und Merkmale weiter, die bei ihrer Gründung (durch ihre Gründer) in sie hineingelegt wurden.
- Siehe *1.Kor 3/10-12*: Paulus gebraucht die gleichen Worte auch für den Aufbau und die Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit und ihres Charakters.
(So wird die Verwalterschaft des Einzelnen in neuer Weise sehr bedeutsam.)
- Eine Stadt hat eine Persönlichkeit und einen Charakter (*Matth. 11/22-24; Apg 8/5-8*). Sie kann sich zum Besseren verändern / umgeformt werden.
- Gott hat eine besondere Liebe für die Städte (Ninive, Sodom und Gomorrha; Jesus weint um Jerusalem, die sieben Gemeinden in der Offenbarung - Kleinasien)

Diene Deiner Stadt!

- Die Einwohner können besonderen Versuchungen ausgesetzt sein (wie Jesus in Matth 4: 8-9 - dabei sind „Reiche der Welt“ der Inbegriff menschlicher Macht) Wer ist in Deiner Stadt in dieser Weise versucht oder verführt worden?
- Wir müssen unsere Nachbarschaft dazu bringen, zu uns zu „reden“ - dann können wir ihr dienen wie einer individuellen Persönlichkeit.
- Daher sind genaues und sachkundiges Gebet und Fürbitte so notwendig (für die Politiker, die speziellen Wächter, usw.).
- Unsere Nachbarschaft/Stadt wartet auf Erlösung (*Luk 11/32; Röm 8/19-22; Jer 33/3*) - immer geht alles darum, Gott zu antworten und ihn zu bitten, dass er offenbart, was „verschlossen und verborgen“ ist.
- Aber beachte immer Deinen „Einflussbereich“ (*Ps 16/5-6*) und das „Maß an Autorität, das Dir gegeben worden ist“ (*2 Kor 10/13-15*)
- In Konfrontation mit dem Feind ist es wichtig, daß Du Deine Stärken und Schwächen (und seine) kennst - kenne das Schlachtfeld und bereite Dich darauf vor, das "Nicht

Offensichtliche anzupeilen" („Öffne mir die Augen, 0 Herr!")
Bleibe bereit, Rechenschaft zu geben, bleibe in Einheit und im Gebet).

EINE STADT ERREICHEN

Um eine Stadt für Jesus zu erreichen, muss man zuerst bereit sein, mitzuhelfen, ihren ganzen Müll zu beseitigen!

Bevor wir anfangen können, zu bauen und zu pflanzen, müssen wir ausreißen und niederreißen' zugrunde richten und abbrechen. (siehe *Jer. 1/10*)

- Erhebe Jesus als Herrn
- Tritt in den Riss - Einheit mit dem Herrn und untereinander
- Einheit (*Joh 17*) ist die Grundlage, um *im* Gebet übereinzustimmen
- Segne die Menschen - die Stadt - Firmen - Personen in Führungsverantwortung
- Bereite Dich auf den Gebetskampf vor - lerne, zu „sehen" und zu „hören"
- Starte prophetische Gebetswanderungen (wende die passenden Strategien an
- Gründe ein unterstützendes Gebetsnetzwerk, soweit möglich Verliebe Dich - und werde mit dem Land verheiratet (*Jes 62/4*)

EINZELNE SCHRITTE

- VERBINDUNG AUFNEHMEN
- BEZIEHUNGEN BAUEN
- FORSCHUNG
- ERKENNTNIS
- SEHEN MIT GOTTES AUGEN
- AUS DER KIRCHE IN DIE NACHBARSCHAFT GEHEN FÜR DIE STADT
- LACHEN UND WEINEN
- BEREIT SEIN; FÜR SIE ZU STERBEN
- AN IHRE BERUFUNG GLAUBEN

WENN MAN EINE STADT „EROBERN" WILL

- Komme mit Demut und Weisheit (*Pred 9/14-18*) - entwickelt Weisheit als ganze Gruppe.
- Sicherheit liegt darin, viele Berater zu haben!
- Strecke Dich aus und baue Beziehungen ... statt einzunehmen!
- Ehre andere und segne sie, statt selbst Eindruck zu schinden!
- Urteile aus Gottes Perspektive heraus (wahrnehmen, betrachten, hören)!
- Überschlage die Kosten- Plane mit Weisheit (*Luk 9/57-62*) und plane, es zu Ende zu bringen.
- Vollende, was Du angefangen hast! (*Luk 14/28-30*)
- Sorge für Gebetsabdeckung! (Herausforderungen wachsen schnell)
- Lege angemessene geographische Grenzen fest (*2 Kor. 10*)
- Versichere Dich der Einheit der Pastoren
- Lerne den Pulsschlag der Stadt kennen (ihre Sünden, Verletzungen, Ziele)
- Plane, zu beten - und bete, um zu planen! - mit Demut, Ausdauer, Ernsthaftigkeit, Geduld und um Versorgung!)

- Sei ein guter Verwalter (erhalten - behalten - festhalten bewachen - behalten - besitzen)